

Berenberg European Small Cap

Jahresbericht, inklusive geprüftem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter
(fonds commun de placement) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Lux K1823



Berenberg European Small Cap

Inhalt

Organisationsstruktur	3
Bericht des Vorstands	4
Bericht des Portfoliomanagers	5
Erläuterungen zum Jahresabschluss	6 - 10
Vermögensübersicht	11
Vermögensaufstellung	12 - 16
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	17
Entwicklung des Fondsvermögens	18
Vergleichende Übersicht seit Auflegung / über die letzten drei Geschäftsjahre	19 - 24
Bericht des <i>Réviseur d'Entreprises agréé</i>	25 - 27
Anlagen (ungeprüft)	
Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)	28 - 29
Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (ungeprüft)	29
Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz (ungeprüft)	30 - 31
Anlage 4: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)	32

Berenberg European Small Cap

Organisationsstruktur

Verwaltungsgesellschaft & Zentralverwaltungsstelle

Universal-Investment-Luxembourg S.A.
R.C.S. Lux B 75.014
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Michael Reinhard (bis 25. Mai 2023)
Sprecher der Geschäftsführung der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Frank Eggloff (ab 25. Mai 2023)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Mitglieder des Aufsichtsrats

Frank Eggloff (bis 25. Mai 2023)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Markus Neubauer
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Heiko Laubheimer (ab 28. September 2023)
Geschäftsführer der
Universal-Beteiligungs- und Servicegesellschaft mbH, D - 60468 Frankfurt am Main

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzende/Vorsitzender des Vorstands

Dr. Sofia Harrschar (bis 30. September 2023)

Etienne Rougier (ab 1. Oktober 2023 bis 31. Januar 2024)

Mitglieder des Vorstands

Matthias Müller

Martin Groos

Bernhard Heinz

Verwahrstelle, Register- und Transferstelle sowie Zahlstelle

State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch
49, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Theodor-Heuss-Allee 70, D - 60486 Frankfurt am Main

Vertreter in der Schweiz

1741 Fund Solutions AG
Burggraben 16, CH - 9000 St. Gallen

Zahlstelle in der Schweiz

Tellco AG
Bahnhofstraße 4, CH - 6430 Schwyz

Zahlstelle im Fürstentum Liechtenstein

LGT Bank AG
Herrengasse 12, FL - 9490 Vaduz

Informationsstelle in Österreich

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1, A - 1100 Wien

Portfoliomanager

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20, D - 20354 Hamburg

Collateral Manager

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Theodor-Heuss-Allee 70, D - 60486 Frankfurt am Main

Cabinet de révision agréé

Deloitte Audit, Société à responsabilité limitée
20, Boulevard de Kockelscheuer, L - 1821 Luxemburg

Berenberg European Small Cap

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir legen Ihnen hiermit den Jahresbericht des Berenberg European Small Cap mit den Anteilklassen R A, M A, I A, B A, W GBP A und R CF A vor. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

Der Berenberg European Small Cap (der „Fonds“) ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“ (FCP)) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz von 2010“) sowie der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren.

Die Anteilklasse Berenberg European Small Cap - W GBP A wurde am 14. Juli 2023 aufgelöst.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Vor dem Erwerb von Anteilen werden dem Anleger kostenlos die wesentlichen Anlegerinformationen ("Key Investor Information Document(s)"/ "KIID (s)") zur Verfügung gestellt. Der Fonds bietet den Anlegern die Möglichkeit, in eine Investmentgesellschaft nach luxemburgischem Recht zu investieren.

Michael Reinhard schied zum 25. Mai 2023 aus dem Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft aus. Ab dem 25. Mai 2023 ist Frank Eggloff Vorsitzender des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft. Ab dem 28. September 2023 ist Heiko Laubheimer Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft.

Dr. Sofia Harrschar schied zum 30. September 2023 aus dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft aus. Ab dem 1. Oktober 2023 bis zum 31. Januar 2024 ist Etienne Rougier Vorsitzender des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft.

Zum 31. Dezember 2023 stellen sich das Fondsvermögen sowie die Kursentwicklung des Fonds im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Anteilklasse	ISIN	Fondsvermögen in EUR	Kursentwicklung in %
Berenberg European Small Cap - R A	LU1637619120	48.759.098,03	10,14
Berenberg European Small Cap - M A	LU1637619393	187.052.548,49	11,05
Berenberg European Small Cap - B A	LU1637619476	212.391.656,69	11,86
Berenberg European Small Cap - I A	LU1959967503	506.103.509,23	11,38
Berenberg European Small Cap - W GBP A (bis 14. Juli 2023)	LU2352292002	529.358,56	4,35
Berenberg European Small Cap - R CF A	LU2459037235	1.397.306,45	10,99

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Berenberg European Small Cap

Bericht des Portfoliomanagers zum 31. Dezember 2023

Nach dem außergewöhnlichen Jahr 2022 folgte ein nicht minder ereignisreiches erstes Quartal 2023 zum Jahresstart. Während Aktien und Anleihen im Januar 2023 von besser als erwarteten Wirtschaftsdaten und rückläufiger Inflation beflügelt wurden, kam die Rallye ab Februar 2023 mit wieder steigenden Anleiherenditen ins Stocken. Im März 2023 führten Probleme bei US-Regionalbanken sowie der Credit Suisse in Europa zu einem Risk-off am Aktienmarkt.

Mit rückläufiger Inflation und den Problemen einzelner Banken wechselte der Fokus der Anleger daher früh im zweiten Quartal 2023 von der Inflation hin zum Wirtschaftswachstum. Die Unsicherheit darüber dominierte mit der Diskussion um die US-Schuldenobergrenze und enttäuschenden Konjunkturdaten aus China und Europa. Anleger blieben skeptisch. Sie bevorzugten Large Caps, defensive Titel und Industrieländeraktien. Trotzdem legten insbesondere US-Aktien weiter zu. Besser als erwartete Q1-Unternehmensergebnisse halfen hier ebenso wie die KI-Euphorie, die einzelne Mega Caps beflügelte.

Im dritten Quartal 2023 entwickelten sich Aktienmärkte und insbesondere Nebenwerte dann nach dem starken ersten Halbjahr 2023 tendenziell schwächer. Eine Ausnahme von den Rückgängen bildete der Energiesektor, der dank höherer Ölpreise infolge von Produktionskürzungen zulegen konnte. Die anhaltend positiv überraschende US-Wirtschaft in Kombination mit der falkenhaften Fed Sitzung im September 2023 schürte Erwartungen höherer Zinsen für länger. Erwartungen zügiger Zinssenkungen wurden ausgepreist. In diesem Umfeld schnitten Growth-Titel schlechter ab als Value-Titel. Investoren agieren derzeit recht vorsichtig und setzen eher auf defensive Optionen, was insbesondere zu größeren Abflüssen bei Small Caps führte.

Im Oktober 2023 setzten sich die Trends des dritten Quartals 2023 fort. Die US-Wirtschaft war weiter überraschend robust, und mit höherem Emissionsvolumen amerikanischer Staatsanleihen kletterten Renditen weiter, Aktien litten in diesem Umfeld stark. Dann schwächten sich die US-Wirtschaftsdaten ab, und die US-Inflation überraschte nach unten. Zudem machte die Fed (Federal Reserve System) auf ihrer Dezember-Sitzung Hoffnungen auf Zinssenkungen in 2024. Weitere Zinserhöhungen wurden daraufhin komplett ausgepreist, Zinssenkungserwartungen zogen an. Der Markt preiste Ende 2023 sechs Zinssenkungen der Fed für 2024 ein. Aktien und Anleihen erholten sich deutlich von den Tiefpunkten. Einige europäische und US-Aktienindizes erklommen sogar neue Allzeithochs.

Auch in diesem schwierigen Umfeld hielten wir konsequent an unserem langfristig orientierten Ansatz fest. Wir verfolgen im Berenberg European Small Caps weiterhin unsere bewährte Strategie basierend auf einem diversifizierten Bottom-up-Portfolioansatz, in welchem wir unabhängig von der Benchmark Unternehmen selektieren, die ein überdurchschnittliches und nachhaltiges Wachstum sowie eine hohe Qualität aufweisen. Die hierfür entscheidenden Kriterien sind eine etablierte Marktposition in einem attraktiven Nischenmarkt, hohe Eintrittsbarrieren und ein erfahrenes und langfristig incentiviertes Management-Team. Meist gehen damit eine hohe Visibilität dank hohem Anteil wiederkehrender Umsätze, eine starke Bilanz und eine ausgeprägten Preissetzungsmacht einher, welche die Unternehmen potenziell steigende Inputkosten an Kunden weitergeben lässt.

Im oben beschriebenen volatilen Marktumfeld 2023 beendete der Fonds das Jahr mit einer positiven absoluten Performance (11,38% (AK I), 11,05% (AK M), 4,35% (AK W GBP) 10,14% (AK R), 10,99% (AK R CF) und 11,86% (AK B)).

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Anlagen sind im Abschnitt über die Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (Anhang 4-ungeprüft) zu finden.

Berenberg European Small Cap

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023

Allgemeines

Der Berenberg European Small Cap (der „Fonds“) ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“ (FCP)) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz von 2010“) sowie der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres. Der Zweck des Berenberg European Small Cap ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos und sozial und ökologisch verantwortlicher Investitionskriterien einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Der Sitz des Fonds ist Grevenmacher im Großherzogtum Luxemburg.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Verkaufsprospekt im Tabellenteil „Fondsübersicht“ festgelegte Währung („Fondswährung“). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft für jeden ganzen Bankarbeitstag, der sowohl in Luxemburg als auch in Frankfurt am Main ein Börsentag ist („Bewertungstag“) errechnet. Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Fondsvermögens durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds. Um den Praktiken des Late Trading und des Market Timing entgegenzuwirken, wird die Berechnung nach Ablauf der Frist für die Annahme der Zeichnungs- und/oder Rücknahmeanträge, wie im Tabellenteil des Verkaufsprospekts „Fondsübersicht“ oder im allgemeinen Teil des Verkaufsprospekt festgelegt, stattfinden.

Die Fonds- und Berichtswährung ist der Euro (EUR).

Das Fondsvermögen („Inventarwert“) wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse notiert sind, werden zum zur Zeit der Inventarwertberechnung letzten verfügbaren handelbaren Kurs bewertet.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Wertpapierbörse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere bzw. Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse notiert noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewerteten Regeln festlegt.
- d) Anteile an OGAW und/oder OGA werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung zuletzt festgestellten und erhältlichen Inventarwert, ggf. unter Berücksichtigung einer Rücknahmegebühr, bewertet.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 30 Tagen können zu dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden.
- f) Alle nicht auf die Währung des Fonds lautenden Vermögenswerte werden zu dem zum Zeitpunkt der Bewertung letztverfügbaren Devisenmittelkurs in die Währung des Fonds umgerechnet.
- g) Derivate (wie z.B. Optionen) werden grundsätzlich zu deren zum Bewertungszeitpunkt letztverfügbaren Börsenkursen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Position ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Position zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („settlement price“). Optionen auf Indizes ohne Durchschnittsberechnung werden über das Black & Scholes Modell, Optionen auf Indizes mit Durchschnittsberechnung (asiatische Optionen) werden über die Levy-Approximation bewertet. Die Bewertung von Swaps inkl. Credit Default Swaps erfolgt in regelmäßiger und nachvollziehbarer Form. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- h) Die auf Wertpapiere bzw. Geldmarktpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.

Sofern für den Fonds gemäß Artikel 1 Absatz 4 des Verwaltungsreglements unterschiedliche Anteilklassen eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den in diesem Artikel genannten Kriterien für jede Anteilklasse separat.

Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens.

Berenberg European Small Cap

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Fortsetzung)

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der - ausschüttungsberechtigten - Anteile der entsprechenden Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten - Anteilklasse am gesamten Fondsvermögen erhöht.

Auf die ordentlichen Nettoerträge des Fonds wird ein Ertragsausgleich gerechnet. Damit werden die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge, die der Anteilserwerber als Teil des Ausgabepreises bezahlen muss und die der Verkäufer von Anteilscheinen als Teil des Rücknahmepreises vergütet erhält, fortlaufend verrechnet. Die angefallenen Aufwendungen werden entsprechend berücksichtigt. Bei der Berechnung des Ertragsausgleiches wird ein Verfahren angewendet, das den jeweils gültigen Regelungen des deutschen Investmentgesetzes bzw. Investmentsteuergesetzes entspricht.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Die Verwaltungsgesellschaft ist nicht verpflichtet, an einem Bewertungstag mehr als 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile zurückzunehmen. Gehen bei der Gesellschaft an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge für eine größere als die genannte Zahl von Anteilen ein, bleibt es der Verwaltungsgesellschaft vorbehalten, die Rücknahme von Anteilen, die über 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile hinausgehen, bis zum vierten darauf folgenden Bewertungstag aufzuschieben. Diese Rücknahmeanträge werden gegenüber später eingegangenen Anträgen bevorzugt behandelt. Am selben Bewertungstag eingereichte Rücknahmeanträge werden untereinander gleich behandelt.

Realisierte Gewinne/Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die auf den Verkäufen von Wertpapieren realisierten Gewinne oder Verluste werden auf der Basis des durchschnittlichen Einstandspreises der verkauften Wertpapiere berechnet.

Devisenkurse

Per 31. Dezember 2023 wurden die Bewertungen der Fremdwährungspositionen unter Verwendung der nachstehenden Devisenkurse in die Fondswährung umgerechnet:

Währung	Kurs
EUR - CHF	0,9294
EUR - DKK	7,4544
EUR - GBP	0,8663
EUR - NOK	11,2170
EUR - SEK	11,1312
EUR - USD	1,1045

Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Fondsvermögen eine Vergütung in Höhe von bis zu 1,75% p.a., mindestens jedoch 50.000,00 EUR p.a. zuzüglich eventuell anfallender gesetzlicher Mehrwertsteuer. Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und am Ende eines jeden Quartals zahlbar.

Berenberg European Small Cap

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Fortsetzung)

Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Fondsvermögen eine durchschnittliche Vergütung in Höhe von 0,10% p.a., mindestens jedoch 25.200,00 EUR p.a. zuzüglich eventuell anfallender gesetzlicher Mehrwertsteuer. Abhängig von der für das jeweilige Zielinvestment verfügbaren Lagerstelle kann die Vergütung auch höher oder niedriger ausfallen. Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und am Ende eines jeden Monats zahlbar.

Register- und Transferstellenvergütung

Die Register- und Transferstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben mindestens 2.500,00 EUR pro Anteilklasse zuzüglich eventuell anfallender gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Portfoliomanagervergütung

Die Portfoliomanagervergütung ist in der Verwaltungsvergütung inkludiert.

Erfolgsabhängige Vergütung (Performance Fee)

Ferner kann der Portfoliomanager bei jeder Anteilklasse eine erfolgsabhängige Vergütung erhalten. Diese beträgt 20% (Partizipation) aus dem Wert, um den die Anteilwertentwicklung die Entwicklung des Vergleichsindex am Ende der Abrechnungsperiode übersteigt (Outperformance über dem Vergleichsindex), multipliziert mit dem Durchschnittswert aller Inventarwerte in der Abrechnungsperiode. Es steht dem Portfoliomanager frei, für den Fonds oder die jeweilige Anteilklasse eine niedrigere Vergütung anzusetzen.

Um dies zu verdeutlichen, werden die Beschreibungen in einer mathematischen Formel dargestellt.

$$\text{PERF_FEE } t = \text{PART} * \text{MAX}(\text{PERF}_{\text{FONDS } t} - \text{PERF}_{\text{BENCHM } t}; 0) * \text{NAV}_{\text{DURCH } t}$$

$$\text{Verlustvortrag } t = \text{MIN}(\text{PERF}_{\text{FONDS } t} - \text{PERF}_{\text{BENCHM } t}; 0)$$

$$\text{PERF_FEE } t+1 = \text{PART} * \text{MAX}(\text{PERF}_{\text{FONDS } t+1} + \text{Verlustvortrag } t - \text{PERF}_{\text{BENCHM } t+1}; 0) * \text{NAV}_{\text{DURCH } t+1}$$

$$\text{Verlustvortrag } t+1 = \text{MIN}(\text{PERF}_{\text{FONDS } t+1} + \text{Verlustvortrag } t - \text{PERF}_{\text{BENCHM } t+1}; 0)$$

wobei:

PERF_FEE_ Performance Fee in der Währung der jeweiligen Anteilklasse am Ende der Periode t, t+1 usw.

PART: Partizipation

PERF Fonds: Performance des Fonds in der Periode t bzw. t+1

PERF Bench: Performance der Benchmark in der Periode t bzw. t+1

NAV Durch: durchschnittlicher Nettoinventarwert der Anteilklasse in der Periode t bzw. t+1

Verlustvortrag: Verlustvorträge aus Perioden t, t+1 usw.

Berenberg European Small Cap

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Fortsetzung)

Erfolgsabhängige Vergütung (Performance Fee) (Fortsetzung)

Unterschreitet die Anteilwertentwicklung am Ende einer Abrechnungsperiode die Performance des Vergleichsindex (negative Benchmark-Abweichung), so erhält der Portfoliomanager keine erfolgsabhängige Vergütung. Entsprechend der Berechnung bei positiver Benchmark-Abweichung wird der negative Betrag pro Anteilwert errechnet und auf die nächste Abrechnungsperiode vorgetragen. Für die nachfolgende Abrechnungsperiode erhält der Portfoliomanager nur dann eine erfolgsabhängige Vergütung, wenn der aus positiver Benchmark-Abweichung errechnete Betrag den negativen Vortrag aus der vorangegangenen Abrechnungsperiode am Ende der Abrechnungsperiode übersteigt. In diesem Fall besteht der Vergütungsanspruch aus der Differenz beider Beträge. Ein verbleibender negativer Betrag pro Anteilwert wird wieder in die neue Abrechnungsperiode vorgetragen. Ergibt sich am Ende der nächsten Abrechnungsperiode erneut eine negative Benchmark-Abweichung, so wird der vorhandene negative Vortrag um den aus dieser negativen Benchmark-Abweichung errechneten Betrag erhöht. Bei der Berechnung des Vergütungsanspruchs werden negative Vorträge der vorangegangenen fünf Abrechnungsperioden berücksichtigt.

Ein positiver Betrag pro Anteilwert, der nicht entnommen werden kann, wird ebenfalls in die neue Abrechnungsperiode vorgetragen.

Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Kalenderjahres. Die erste Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Kalenderjahres. Die erste Abrechnungsperiode beginnt am 01.04.2022 und endet am 31.12.2023.

Als Vergleichsindex wird festgelegt: MSCI Europe Small Cap Index [Bloomberg Ticker NCEDE15].

Die erfolgsabhängige Vergütung wird durch den Vergleich der Entwicklung des Vergleichsindex mit der Anteilwertentwicklung, die nach der BVI Methode berechnet wird, in der Abrechnungsperiode ermittelt.

Die Ermittlung der Höhe der erfolgsabhängigen Vergütung erfolgt abzüglich aller Kosten. Die dem Fonds belasteten Kosten dürfen vor dem Vergleich jedoch nicht von der Entwicklung des Vergleichsindex abgezogen werden.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Fonds zurückgestellt. Liegt die Anteilwertentwicklung während der Abrechnungsperiode unter dem Vergleichsindex, so wird eine in der jeweiligen Abrechnungsperiode bisher zurückgestellte, erfolgsabhängige Vergütung entsprechend dem täglichen Vergleich wieder aufgelöst. Die am Ende der Abrechnungsperiode bestehende, zurückgestellte erfolgsabhängige Vergütung kann entnommen werden.

Falls der Vergleichsindex entfallen sollte, wird die Gesellschaft einen angemessenen anderen Index festlegen, der an die Stelle des genannten Index tritt.

Die erfolgsabhängige Vergütung kann auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende des Abrechnungszeitraumes den Anteilwert zu Beginn des Abrechnungszeitraumes unterschreitet (absolut negative Anteilwertentwicklung).

Transaktionskosten

Für den am 31. Dezember 2023 endenden Berichtszeitraum sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen im Fonds Transaktionskosten in Höhe von 845.009,96 EUR angefallen.

Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Häufigkeit der Portfoliumschichtung (Portfolio Turnover Rate/PTR) (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum:

-7,82%

Die ermittelte Zahl der Häufigkeit der Portfoliumschichtung (PTR) stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapieran- und -verkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen täglichen Fondsvermögens für den Berichtszeitraum dar.

Berenberg European Small Cap

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Fortsetzung)

Ongoing Charges *)

Ongoing Charges - die Ongoing charges umfassen alle Arten von Kosten, die der OGAW zu tragen hat, unabhängig davon, ob es sich um Ausgaben handelt, die für seinen Betrieb notwendig sind, oder um die Vergütung von Parteien, die mit ihm verbunden sind oder für ihn Dienstleistungen erbringen.

Im Berichtszeitraum:

Anteilklasse	Ongoing Charges in %
Berenberg European Small Cap - R A	1,88
Berenberg European Small Cap - M A	0,99
Berenberg European Small Cap - B A	0,22
Berenberg European Small Cap - I A	0,68
Berenberg European Small Cap - W GBP A (bis 14. Juli 2023)	1,32
Berenberg European Small Cap - R CF A	1,03

*) Im Fall eines verkürzten oder verlängerten Geschäftsjahres werden die Ongoing Charges annualisiert.

Besteuerung

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von 0,01% p.a. für institutionelle Anteilklassen und 0,05% p.a. für nicht institutionelle Anteilklassen gemäß Artikel 174 des Gesetzes von 2010. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen Vermögenswerte des Fonds angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder Verwahrstelle noch Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die für den Erwerb, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und, falls angebracht, beraten lassen.

Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise für jede Anteilklasse sind jeweils am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahlstellen des Fonds im Ausland zur Information verfügbar und werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind sowie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.universal-investment.com), veröffentlicht. Der Inventarwert kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden und wird ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch im RESA und in einer luxemburger Tageszeitung sowie falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage, publiziert.

Veränderungen im Wertpapierbestand

Die Veränderung des Wertpapierbestandes im Berichtszeitraum ist kostenlos am Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft, über die Verwahrstelle sowie über jede Zahlstelle erhältlich.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Etienne Rougier schied zum 31. Januar 2024 aus dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft aus.

Berenberg European Small Cap

Vermögensübersicht zum 31.12.2023

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	957.561.610,05	100,20
1. Aktien	912.469.155,47	95,48
2. Andere Wertpapiere	453.008,75	0,05
3. Bankguthaben	44.563.004,45	4,66
4. Sonstige Vermögensgegenstände	76.441,38	0,01
II. Verbindlichkeiten	-1.857.491,17	-0,20
III. Fondsvermögen	955.704.118,88	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg European Small Cap

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Bestandspositionen				EUR		912.922.164,22	95,52
Börsengehandelte Wertpapiere				EUR		829.106.865,82	86,75
Aktien				EUR		828.653.857,07	86,71
Accelleron Industries Ltd. Namens-Aktien SF 0,01	CH1169360919	STK	355.484	CHF	26,260	10.044.125,07	1,05
ALSO Holding AG Namens-Aktien SF 1	CH0024590272	STK	37.798	CHF	251,000	10.207.981,49	1,07
Bossard Holding AG Namens-Aktien SF 5	CH0238627142	STK	28.587	CHF	221,000	6.797.640,41	0,71
Burckhardt Compression HldgAG Nam.-Aktien SF 2,50	CH0025536027	STK	17.455	CHF	507,000	9.521.933,51	1,00
Comet Holding AG Nam.-Akt. SF 1	CH0360826991	STK	77.531	CHF	265,200	22.123.112,98	2,31
Inficon Holding AG Nam.-Aktien SF 5	CH0011029946	STK	8.980	CHF	1.206,000	11.652.550,03	1,22
Interroll Holding S.A. Nam.-Akt. SF 1	CH0006372897	STK	3.928	CHF	2.670,000	11.284.441,58	1,18
Kardex Holding AG Namens-Aktien SF 0,45	CH0100837282	STK	47.043	CHF	218,000	11.034.402,84	1,15
LEM HOLDING SA Namens-Aktien SF -,50	CH0022427626	STK	4.012	CHF	2.075,000	8.957.284,27	0,94
Medacta Group S.A. Nam.-Aktien SF -,10	CH0468525222	STK	75.005	CHF	125,600	10.136.247,04	1,06
PolyPeptide Group AG Nam.-Akt. SF -,01	CH1110760852	STK	288.455	CHF	17,520	5.437.628,15	0,57
Sensirion Holding AG Namens-Aktien SF0,1	CH0406705126	STK	87.662	CHF	83,400	7.866.377,02	0,82
SKAN Group AG Nam.-Aktien SF 0,01	CH0013396012	STK	160.928	CHF	80,800	13.990.727,78	1,46
Swissquote Grp Holding S.A. Namens-Aktien SF 0,20	CH0010675863	STK	112.664	CHF	204,600	24.802.081,34	2,60
Tecan Group AG Namens-Aktien SF 0,10	CH0012100191	STK	21.046	CHF	343,400	7.776.195,83	0,81
Ambu A/S Navne-Aktier B DK -,50	DK0060946788	STK	730.849	DKK	105,200	10.314.084,94	1,08
Chemometec AS Navne-Aktier DK 1	DK0060055861	STK	301.208	DKK	388,000	15.677.814,98	1,64
Royal Unibrew AS Navne-Aktier DK 2	DK0060634707	STK	210.922	DKK	451,100	12.763.859,49	1,34
SP Group AS Navne-Aktier DK 2	DK0061027356	STK	330.428	DKK	218,500	9.685.356,03	1,01
AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.	DE000A0WMPJ6	STK	443.547	EUR	38,660	17.147.527,02	1,79
ATOSS Software AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005104400	STK	52.388	EUR	209,000	10.949.092,00	1,15
Basler AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005102008	STK	753.692	EUR	11,640	8.772.974,88	0,92
Carel Industries S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005331019	STK	623.979	EUR	24,800	15.474.679,20	1,62
Digital Value S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005347429	STK	161.261	EUR	61,800	9.965.929,80	1,04
Equasens S.A. Actions Port. EO 0,20	FR0012882389	STK	119.374	EUR	61,100	7.293.751,40	0,76
Exclusive Networks S.A. Actions Port. (Prom.) EO 1	FR0014005DA7	STK	266.610	EUR	19,420	5.177.566,20	0,54
Fugro N.V. Aand.op naam DR EO 0,05	NL00150003E1	STK	623.735	EUR	17,340	10.815.564,90	1,13
Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01	FR0011726835	STK	59.198	EUR	119,900	7.097.840,20	0,74
Gruppo MutuiOnline S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0004195308	STK	262.942	EUR	31,900	8.387.849,80	0,88
GVS S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005411209	STK	1.717.977	EUR	5,575	9.577.721,78	1,00
Harvia OYJ Registered Shares o.N.	FI4000306873	STK	448.593	EUR	27,200	12.201.729,60	1,28
Hypoport SE Namens-Aktien o.N.	DE0005493365	STK	47.574	EUR	176,800	8.411.083,20	0,88
ID Logistics Group Actions Port. EO -,50	FR0010929125	STK	21.731	EUR	306,000	6.649.686,00	0,70
Interparfums S.A. Actions Port. EO 3	FR0004024222	STK	242.673	EUR	50,400	12.230.719,20	1,28
Interpump Group S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0001078911	STK	129.687	EUR	46,870	6.078.429,69	0,64
Lotus Bakeries S.A. Actions Nom. o.N.	BE0003604155	STK	890	EUR	8.230,000	7.324.700,00	0,77
Pharmanutra S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005274094	STK	125.298	EUR	56,400	7.066.807,20	0,74

Berenberg European Small Cap

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Reply S.p.A. Azioni nom. EO 0,13	IT0005282865	STK	90.221	EUR	119,500	10.781.409,50	1,13
Revenio Group Corp. Registered Shares EO 15	FI0009010912	STK	528.222	EUR	27,160	14.346.509,52	1,50
secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007276503	STK	70.990	EUR	146,000	10.364.540,00	1,08
Sesa S.p.A. Azioni nom. o. N.	IT0004729759	STK	70.995	EUR	123,000	8.732.385,00	0,91
Soitec S.A. Actions au Porteur EO 2	FR0013227113	STK	43.346	EUR	161,800	7.013.382,80	0,73
Sol S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0001206769	STK	319.408	EUR	27,800	8.879.542,40	0,93
Technip Energies N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0014559478	STK	665.693	EUR	21,160	14.086.063,88	1,47
Virbac S.A. Actions au Porteur EO 1,25	FR0000031577	STK	37.360	EUR	359,500	13.430.920,00	1,41
4imprint Group PLC Registered Shares LS -,3846	GB0006640972	STK	100.263	GBP	45,700	5.289.182,85	0,55
Bytes Technology Group PLC Registered Shares LS -,01	GB00BMH18Q19	STK	837.634	GBP	6,120	5.917.488,26	0,62
Diploma PLC Registered Shares LS -,05	GB0001826634	STK	189.173	GBP	35,820	7.821.974,90	0,82
discoverIE Group PLC Registered Shares LS -,05	GB0000055888	STK	1.479.490	GBP	7,900	13.491.828,47	1,41
Kainos Group PLC Registered Shares LS-,005	GB00BZ0D6727	STK	905.255	GBP	11,190	11.693.181,87	1,22
Rotork PLC Registered Shares LS -,005	GB00BVFNZH21	STK	2.226.298	GBP	3,236	8.316.172,61	0,87
Trealt PLC Registered Shares LS -,02	GB00BKS7YK08	STK	1.474.670	GBP	5,030	8.562.380,35	0,90
Weir Group PLC, The Registered Shares LS -,125	GB0009465807	STK	655.421	GBP	18,865	14.272.789,06	1,49
MediStim ASA Navne-Aksjer NK -,25	NO0010159684	STK	616.040	NOK	214,000	11.752.925,02	1,23
TGS ASA Navne-Aksjer NK 0,25	NO0003078800	STK	1.619.912	NOK	132,200	19.091.768,42	2,00
AAK AB Namn-Aktier SK 1,67	SE0011337708	STK	538.214	SEK	224,800	10.869.493,60	1,14
Addlife AB Namn-Aktier B o.N.	SE0014401378	STK	997.605	SEK	109,400	9.804.691,95	1,03
Addnode Group AB Namn-Aktier B SK 3	SE0017885767	STK	1.056.333	SEK	85,300	8.094.832,98	0,85
Addtech AB Namn-Aktier B SK -,1875	SE0014781795	STK	310.305	SEK	221,400	6.171.978,49	0,65
BioGaia AB Namn-Aktier B o.N.	SE0017769995	STK	123.972	SEK	101,200	1.127.099,18	0,12
Biotage AB Namn-Aktier SK 1	SE0000454746	STK	829.574	SEK	133,700	9.964.248,58	1,04
Bufab AB Namn-Aktier o.N.	SE0005677135	STK	297.144	SEK	386,400	10.314.830,53	1,08
Concentric AB Namn-Aktier o.N.	SE0003950864	STK	683.357	SEK	179,600	11.025.847,82	1,15
Engcon AB Namn-Aktier B o.N.	SE0017769847	STK	839.558	SEK	93,300	7.037.045,55	0,74
Fortnox AB Namn-Aktier o.N.	SE0017161243	STK	2.986.422	SEK	60,280	16.172.696,40	1,69
HMS Networks AB Namn-Aktier o.N.	SE0009997018	STK	296.456	SEK	497,400	13.247.198,36	1,39
Instalco AB Namn-Aktier A	SE0017483506	STK	1.966.063	SEK	40,900	7.224.016,88	0,76
Lagercrantz Group AB Namn-Aktier Ser.B o.N.	SE0014990966	STK	662.367	SEK	135,100	8.039.185,51	0,84
Mips AB Namn-Aktier o.N.	SE0009216278	STK	269.496	SEK	364,500	8.824.860,93	0,92
Mycronic AB Namn-Aktier SK 1	SE0000375115	STK	654.759	SEK	287,400	16.905.431,27	1,77
NCAB Group AB(Publ) Namn-Aktier o.N.	SE0017160773	STK	3.731.189	SEK	73,250	24.553.470,81	2,57
Nolato AB Namn-Aktier Ser.B o.N.	SE0015962477	STK	2.195.744	SEK	52,900	10.435.070,58	1,09
Sedana Medical AB Aktier o.N.	SE0015988373	STK	2.251.765	SEK	23,160	4.685.108,29	0,49
Thule Group AB (publ) Namn-Aktier o.N.	SE0006422390	STK	392.307	SEK	274,500	9.674.453,02	1,01
Troax Group AB Namn-Aktier A o.N.	SE0012729366	STK	303.988	SEK	247,600	6.761.843,18	0,71
Vitec Software Group AB Namn-Aktier B o.N.	SE0007871363	STK	345.873	SEK	585,500	18.192.885,00	1,90
Vitrolife AB Namn-Aktier SK 0,20	SE0011205202	STK	651.775	SEK	194,700	11.400.441,33	1,19
Xvivo Perfusion AB Namn-Aktier o.N.	SE0004840718	STK	458.936	SEK	329,500	13.585.185,07	1,42

Berenberg European Small Cap

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Andere Wertpapiere				EUR		453.008,75	0,05
Carel Industries S.p.A. Anrechte	IT0005571101	STK	623.979	EUR	0,726	453.008,75	0,05
An regulierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				EUR		83.815.298,40	8,77
Aktien				EUR		83.815.298,40	8,77
Technoprobe S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005482333	STK	2.207.002	EUR	8,645	19.079.532,29	2,00
Uniphar PLC Registered Shares EO -,08	IE00BJ5FQX74	STK	3.979.372	EUR	2,700	10.744.304,40	1,12
Alpha Group International PLC Registered Shares LS -,002	GB00BF1TM596	STK	497.211	GBP	17,500	10.044.086,92	1,05
Genovis AB Namn-Aktier SK -,40	SE0002485979	STK	2.946.812	SEK	52,000	13.766.190,89	1,44
Surgical Science Sweden AB Aktier AK o.N.	SE0014428512	STK	1.106.801	SEK	182,500	18.146.397,74	1,90
Swedencare AB Namn-Aktier o.N.	SE0015988167	STK	2.197.533	SEK	60,960	12.034.786,16	1,26
Summe Wertpapiervermögen				EUR		912.922.164,22	95,52
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds				EUR		44.563.004,45	4,66
Bankguthaben				EUR		44.563.004,45	4,66
Guthaben bei State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch Guthaben in Fondswährung							
			44.238.395,91	EUR		44.238.395,91	4,63
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							
			822.011,83	DKK		110.272,03	0,01
			835.578,81	NOK		74.492,18	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
			27.903,09	CHF		30.022,69	0,00
			95.131,73	GBP		109.813,84	0,01
			8,62	USD		7,80	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		76.441,38	0,01
Dividendenansprüche			76.441,38	EUR		76.441,38	0,01

Berenberg European Small Cap

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme				EUR		-289.923,56	-0,03
Kredite bei State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch							
Kredite in sonstigen EU/EWR-Währungen							
			-3.227.197,18	SEK		-289.923,56	-0,03
Verbindlichkeiten				EUR		-1.567.567,61	-0,16
Verwaltungsvergütung							
			-1.151.132,91	EUR		-1.151.132,91	-0,12
Verwahrstellenvergütung							
			-315.692,70	EUR		-315.692,70	-0,03
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten							
			-26.426,39	EUR		-26.426,39	0,00
Taxe d'abonnement							
			-68.151,70	EUR		-68.151,70	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							
			-6.163,91	EUR		-6.163,91	0,00
Fondsvermögen				EUR		955.704.118,88	100,00
Berenberg European Small Cap - R A							
Anteilwert					EUR	145,43	
Ausgabepreis					EUR	152,70	
Rücknahmepreis					EUR	145,43	
Anteile im Umlauf					STK	335.272,822	
Berenberg European Small Cap - M A							
Anteilwert					EUR	152,68	
Ausgabepreis					EUR	152,68	
Rücknahmepreis					EUR	152,68	
Anteile im Umlauf					STK	1.225.138,123	

Berenberg European Small Cap

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Berenberg European Small Cap - B A							
Anteilwert				EUR		159,64	
Ausgabepreis				EUR		159,64	
Rücknahmepreis				EUR		159,64	
Anteile im Umlauf				STK		1.330.460,011	
Berenberg European Small Cap - I A							
Anteilwert				EUR		121,58	
Ausgabepreis				EUR		121,58	
Rücknahmepreis				EUR		121,58	
Anteile im Umlauf				STK		4.162.860,422	
Berenberg European Small Cap - R CF A							
Anteilwert				EUR		86,48	
Ausgabepreis				EUR		86,48	
Rücknahmepreis				EUR		86,48	
Anteile im Umlauf				STK		16.156,987	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg European Small Cap

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

			Insgesamt
I. Erträge			
- Dividenden (netto)	EUR		10.581.557,63
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen *)	EUR		42.918,18
- Sonstige Erträge	EUR		3.508,98
Summe der Erträge	EUR		10.627.984,79
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme	EUR		-151.232,03
- Verwaltungsvergütung	EUR		-5.173.244,97
- Verwahrstellenvergütung	EUR		-516.476,16
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-52.477,11
- Taxe d'abonnement	EUR		-264.734,91
- Rechts- und Beratungskosten	EUR		-13.337,82
- Aufwandsausgleich	EUR		-213.208,00
- Sonstige Aufwendungen	EUR		-59.959,52
Summe der Aufwendungen	EUR		-6.444.670,52
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR		4.183.314,27
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus			38.212.689,65
- Wertpapiergeschäften	EUR	37.919.267,84	
- Devisen	EUR	293.421,81	
2. Realisierte Verluste aus			-103.520.391,83
- Wertpapiergeschäften	EUR	-103.516.097,56	
- Devisen	EUR	-4.294,27	
Realisiertes Ergebnis	EUR		-65.307.702,18
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	47.023.073,16	
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	89.767.239,49	
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	EUR		136.790.312,65
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR		75.665.924,74

*) In den „Zinsen aus Liquiditätsanlagen“ sind negative Habenzinsen i.H.v. 8.942,17 EUR enthalten.

Berenberg European Small Cap

Entwicklung des Fondsvermögens			2023	
I. Wert des Fondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			EUR	748.962.805,49
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	128.105.021,41
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	478.501.031,06		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen *)	EUR	-350.396.009,65		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	2.970.367,24
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes			EUR	75.665.924,74
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			EUR	955.704.118,88

*) Die Position Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen beinhaltet das Fondsvermögen der liquidierten Berenberg European Small Cap W GBP A per 14.07.2023 in Höhe von 529.358,56 EUR.

Berenberg European Small Cap

Berenberg European Small Cap - R A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021	Stück	471.345,809	EUR	102.358.482,43	EUR	217,16
2022	Stück	333.851,101	EUR	44.083.333,66	EUR	132,04
2023	Stück	335.272,822	EUR	48.759.098,03	EUR	145,43

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	333.851,101
Ausgegebene Anteile	73.727,966
Zurückgenommene Anteile	-72.306,245
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	335.272,822

Berenberg European Small Cap

Berenberg European Small Cap - M A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021	Stück	1.674.509,400	EUR	375.201.482,88	EUR	224,07
2022	Stück	1.313.923,652	EUR	180.650.078,65	EUR	137,49
2023	Stück	1.225.138,123	EUR	187.052.548,49	EUR	152,68

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	1.313.923,652
Ausgegebene Anteile	667.895,252
Zurückgenommene Anteile	-756.680,781
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	1.225.138,123

Berenberg European Small Cap

Berenberg European Small Cap - B A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021	Stück	1.185.615,000	EUR	273.327.937,39	EUR	230,54
2022	Stück	1.406.918,011	EUR	200.799.055,03	EUR	142,72
2023	Stück	1.330.460,011	EUR	212.391.656,69	EUR	159,64

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	1.406.918,011
Ausgegebene Anteile	321.970,000
Zurückgenommene Anteile	-398.428,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	1.330.460,011

Berenberg European Small Cap

Berenberg European Small Cap - I A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021	Stück	3.396.013,501	EUR	602.097.427,10	EUR	177,30
2022	Stück	2.947.923,512	EUR	321.796.754,63	EUR	109,16
2023	Stück	4.162.860,422	EUR	506.103.509,23	EUR	121,58

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	2.947.923,512
Ausgegebene Anteile	2.809.814,826
Zurückgenommene Anteile	-1.594.877,916
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	4.162.860,422

Berenberg European Small Cap

Berenberg European Small Cap - W GBP A Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022 *)	Stück	5.001,000	GBP	507.406,68	GBP	101,46
14.07.2023 **)	Stück	5.000,000	GBP	529.358,56	GBP	105,87
31.12.2023	Stück	0,000	GBP	0,00	GBP	0,00

*) Auflagedatum 14.07.2022

***) Auflösungsdatum 14.07.2023

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	5.001,000
Ausgegebene Anteile	0,000
Zurückgenommene Anteile	-5.001,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	0,000

Berenberg European Small Cap

Berenberg European Small Cap - R CF A Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022 *)	Stück	13.623,658	EUR	1.061.535,39	EUR	77,92
2023	Stück	16.156,987	EUR	1.397.306,45	EUR	86,48

*) Auflegedatum 01.04.2022

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	13.623,658
Ausgegebene Anteile	5.438,329
Zurückgenommene Anteile	-2.905,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	16.156,987

An die Anteilhaber des
Berenberg European Small Cap
15, rue de Flaxweiler
L – 6776 Grevenmacher

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des **Berenberg European Small Cap** (der "Fonds") - bestehend aus der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des **Berenberg European Small Cap** zum 31. Dezember 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem *International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards*, herausgegeben vom *International Ethics Standards Board for Accountants* (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussstellungsprozesses.

Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des *réviseur d'entreprises agréé*, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des *réviseur d'entreprises agréé* erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, *Cabinet de révision agréé*

Maryam Khabirpour, *Réviseur d'entreprises agréé*
Partner

25. April 2024

Berenberg European Small Cap

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)

Risikokennzahlen (ungeprüft)

Berenberg European Small Cap

Marktrisiko

Die zur Messung und Überwachung des Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der relative Value-at-Risk Ansatz (VaR) gemäß European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788. Zur Berechnung des VaR wurde die historische Simulation angewendet. Dabei bezieht sich der VaR auf eine Haltedauer von einem Tag, bei einem Konfidenzniveau von 99% sowie einen Beobachtungszeitraum von mindestens einem Jahr. Der relative VaR setzt hierbei den VaR des Fonds in Verhältnis zum VaR des Referenzportfolios. Die Auslastung berechnet sich als Quotient aus dem relativem VaR und dem maximal zulässigen Wert (200%).

Für den Betrachtungszeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Name	Marktrisikomessansatz	Referenzportfolio	Limit	Niedrigste Auslastung	Höchste Auslastung	Durchschnittliche Auslastung
Berenberg European Small Cap	Relativer VaR	100% MSCI Europe Small Cap NTR EUR	200%	50,94%	71,06%	56,95%

Grad der Hebelwirkung

Im Betrachtungszeitraum wurde ein Grad der Hebelwirkung von durchschnittlich 0,00% gemessen, wobei im Allgemeinen ein Grad der Hebelwirkung von 25,00% erwartet wird. Die Berechnung beruht auf der in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Methode. In diesem Zusammenhang ist ein Grad der Hebelwirkung von 0% als ungehebeltes Portfolio zu verstehen.

Berenberg European Small Cap

Anlagen (ungeprüft)

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 30. September 2023) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	18,25 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	17,05 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	1,20 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	158,54 Vollzeitäquivalent
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker	3,78 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	2,97 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	0,81 Mio. EUR

Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Homepage der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unter <http://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/profil/luxemburg/regulatorische-informationen/verguetungssystem-luxemburg> sowie im Verkaufsprospekt zu finden.

Der Vergütungsausschuss überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Universal-Investment-Luxembourg S.A. bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Gegenüber dem Vorjahr wurde keine Änderung des Vergütungssystems vorgenommen.

Vergütungspolitik des Portfoliomanagers (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 31. Dezember 2022) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	239,78 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	206,60 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	33,18 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	1.579 Vollzeitäquivalent

Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Berenberg European Small Cap

Anlagen

Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz 31. Dezember 2023 (ungeprüft)

Rechtsform und Herkunftsland des Sondervermögens

Die Kollektive Kapitalanlage Berenberg European Small Cap mit den Anteilklassen R A, I A, M A und R CF A ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen luxemburger Rechts.

Vertreterin und Zahlstelle

Vertreterin: 1741 Fund Solutions AG
Burggraben 16
CH - 9000 St. Gallen
Tel. +41 58 458 48 00
Fax +41 58 458 48 10
info@1741fs.com

Zahlstelle: Tellco AG
Bahnhofstraße 4
CH - 6430 Schwyz
Tel. +41 58 442 12 91
info@tellco.ch

Bezugsort der maßgeblichen Dokumente

Der ausführliche Verkaufsprospekt inkl. Allgemeiner und Besonderer Vertragsbedingungen, Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger, der Jahres- und Halbjahresbericht sowie die Aufstellung der Käufe/Verkäufe können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Publikationen

Das Sondervermögen betreffende Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform der „FE fundinfo Limited“ (www.fundinfo.com). In diesem Publikationsorgan werden insbesondere wesentliche Mitteilungen an die Anteilseigner, wie wichtige Änderungen des Verkaufsprospektes oder des Verwaltungsreglements sowie die Liquidation des Sondervermögens veröffentlicht. Der Verkaufsprospekt inkl. Verwaltungsreglement, Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Die Ausgabe-, Rücknahme- und Umtauschpreise bzw. der Inventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommissionen“ werden täglich auf der elektronischen Plattform der „FE fundinfo Limited“ (www.fundinfo.com) publiziert.

Berenberg European Small Cap

Anlagen

Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz 31. Dezember 2023 (ungeprüft)

Portfolio Turnover Rate (PTR)

Die Portfolio Turnover Rate (PTR) lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 bei -7,82 %.

Total Expense Ratio (TER) *)

Die Total Expense Ratio (TER) lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 bei:

Anteilklasse	TER in %
Berenberg European Small Cap - R A	1,88
Berenberg European Small Cap - M A	0,99
Berenberg European Small Cap - I A	0,68
Berenberg European Small Cap - R CF A	1,03

*) Im Fall eines verkürzten oder verlängerten Geschäftsjahres wird die TER annualisiert.

Performance **)

Die Performance des Sondervermögens lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 bei:

Anteilklasse	Performance in %
Berenberg European Small Cap - R A	10,14
Berenberg European Small Cap - M A	11,05
Berenberg European Small Cap - I A	11,38
Berenberg European Small Cap - R CF A	10,99

Die Performance des Sondervermögens lag für den Zeitraum seit der Auflegung bis zum 31. Dezember 2023 bei:

Anteilklasse	Performance in %
Berenberg European Small Cap - R A	45,43
Berenberg European Small Cap - M A	52,68
Berenberg European Small Cap - I A	21,58
Berenberg European Small Cap - R CF A	-13,52

**) Wertentwicklung nach der AMAS Richtlinie (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Berenberg European Small Cap

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 4: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Verwaltungsgesellschafts-Ebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zu der Berücksichtigung von den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Berenberg European Small Cap

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900AYOPGZO15GBV47

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

In den Anlageentscheidungen wurden ökologische und soziale Merkmale berücksichtigt, wie bspw. Klimawandel und Umweltverschmutzung im Bereich Umwelt, Arbeitsbedingungen, Gesundheit und Sicherheit im Bereich Soziales. Darüber hinaus wurden Aspekte im Bereich Unternehmensführung berücksichtigt.

Der Fonds förderte ökologische und/oder soziale Merkmale, hatte aber keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel und berücksichtigte daher nicht die Kriterien von Artikel 2 (17) der Verordnung über die Offenlegung von Informationen über nachhaltige Finanzierungen (SFDR) oder der EU-Taxonomie.

Im Rahmen des ESG-Ausschlussverfahrens wurden Unternehmen ausgeschlossen, die mit bestimmten Produkten oder Aktivitäten, wie beispielsweise kontroversen Waffen oder Kohleabbau und -verstromung, in Verbindung gebracht wurden. Die Berenberg ESG Ausschlusskriterien setzten einen Mindeststandard aus ESG-Perspektive, den Unternehmen erfüllen müssen, um für das Portfolio investierbar zu sein. Zusätzlich wurden auf Basis der ESG-Kontroversen-Analyse des externen ESG-Datenanbieters alle Unternehmen identifiziert, die direkt in anhaltenden besonders schwerwiegende ESG-Kontroversen verwickelt sind. Diese wurden grundsätzlich für eine Investition ausgeschlossen. Im Falle schwerwiegender ESG-Kontroversen trat das Portfoliomanagement in direktes Engagement mit dem Unternehmen, sowohl im Falle bestehender Holdings als auch im Falle potenzieller neuer Investments, um die Kontroverse mit dem Unternehmen zu analysieren und darauf basierend eine finale Investmententscheidung zu treffen.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten waren ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Thermalkohle (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Kohle (Upstream, Produktion, Downstream) > 10,0 % Umsatzerlöse
- Atom-/Kernenergie > 5,00 % Umsatzerlöse
- Unkonventionelles Öl & Gas (Produktion) > 5 % Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze, ILO-Standards (International Labour Organization) an. Der Fonds wandte weitere normbasierte Ausschlüsse auf Basis der ESG-Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG Research an.

● *Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?*

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die

Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 3,48%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 75,72%
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Emissionen in Wasser 0,0000
(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 0,0486
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 51,84%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	2,21%	3,05%	Umsatz-basierte Ausschlusskriterien für Unternehmen involviert in: - Energieerzeugung aus Kohle - Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle - Gewinnung von Öl und Gas aus unkonventionellen Quellen.	
5. Anteil des Energieverbrauchs und Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	59,16%	69,38%		
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	0,00%	0,02%	Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Biodiversität und Landnutzung.	
8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,0124	0,4843	Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Schadstoffemissionen und Abfall	
9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	1,8780	2874,6666	Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Schadstoffemissionen und Abfall.	
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,08%	0,23%	Ausschlusskriterien für Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact, die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen und weitere internationale Standards und Rahmenwerke.	
11. Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	8,69%	15,31%	Ausschlusskriterien für Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact, die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen und weitere internationale Standards und Rahmenwerke.	
14. Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,09%	0,05%	Ausschlusskriterium für Unternehmen involviert in Produktion und/oder Vertrieb kontroverser Waffen (inkl. Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen).	

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Nicht anwendbar.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Nicht anwendbar.

---- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Nicht anwendbar.

---- *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Nicht anwendbar.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie. Genauer gesagt wurden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse, die sich auf die Unternehmenseinnahmen stützen, sowie durch normbezogene Ausschlüsse berücksichtigt.

Die PAI-Indikatoren, die in der Anlagestrategie berücksichtigt wurden, sind die folgenden:

4. „Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind“, durch:

Umsatzbasierte Ausschlusskriterien für Unternehmen involviert in:

- Energieerzeugung aus Kohle
- Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle
- Gewinnung von Öl und Gas aus unkonventionellen Quellen.

7. „Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken“ und 28. „Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Biodiversität und Landnutzung.

8. „Emissionen in Wasser“ und 9. „Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Schadstoffemissionen und Abfall.

10. „Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“ und 11. „Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen“, durch:

Ausschlusskriterien für Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact, die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen und weitere internationale Standards und Rahmenwerke.

14. „Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen involviert in Produktion und/oder Vertrieb kontroverser Waffen (inkl. Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die 15 größten Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen ausgewiesen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2023 - 31.12.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Sw issquote Grp Holding S.A. Namens-Aktien SF 0,20	Financials	2,50	Schw eiz
NCAB Group AB(Publ) Namn-Aktier o.N.	Information Technology	2,35	Schw eden
Comet Holding AG Nam.-Akt. SF 1	Information Technology	2,22	Schw eiz
Surgical Science Sw eden AB Aktier AK o.N.	Health Care	1,93	Schw eden
Royal Unibrew AS Navne-Aktier DK 2	Consumer Staples	1,67	Dänemark
SKAN Group AG Nam.-Aktien SF 0,01	Health Care	1,39	Schw eiz
AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.	Information Technology	1,39	Bundesrep. Deutschland
Fortnox AB Namn-Aktier o.N.	Information Technology	1,28	Schw eden
Carel Industries S.p.A. Azioni nom. o.N.	Information Technology	1,25	Italien
Harvia OYJ Registered Shares o.N.	Consumer Discretionary	1,23	Finnland
Technoprobe S.p.A. Azioni nom. o.N.	Information Technology	1,07	Italien
TGS ASA Navne-Aksjer NK 0,25	Energy	0,99	Norw egen
MediStim ASA Navne-Aksjer NK -,25	Health Care	0,90	Norw egen
Mycronic AB Namn-Aktier SK 1	Information Technology	0,89	Schw eden
AAK AB Namn-Aktier SK 1,67	Consumer Staples	0,84	Schw eden



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer allgemeinen Anlageliste nach MSCI ESG Vorgaben (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 95,53% in Aktien investiert. Die anderen Investitionen waren liquide Mittel (4,47%).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 in Aktien in folgenden Sektoren investiert:

- Information Technology (30,17%),
- Health Care (23,60%),
- Industrials (21,92%),
- Financials (5,66%)
- Consumer Staples (5,50%)
- Energy (4,41%)
- Consumer Discretionary (3,36%)
- Materials (2,97%)
- Communication Services (0,58%)



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nicht anwendbar.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

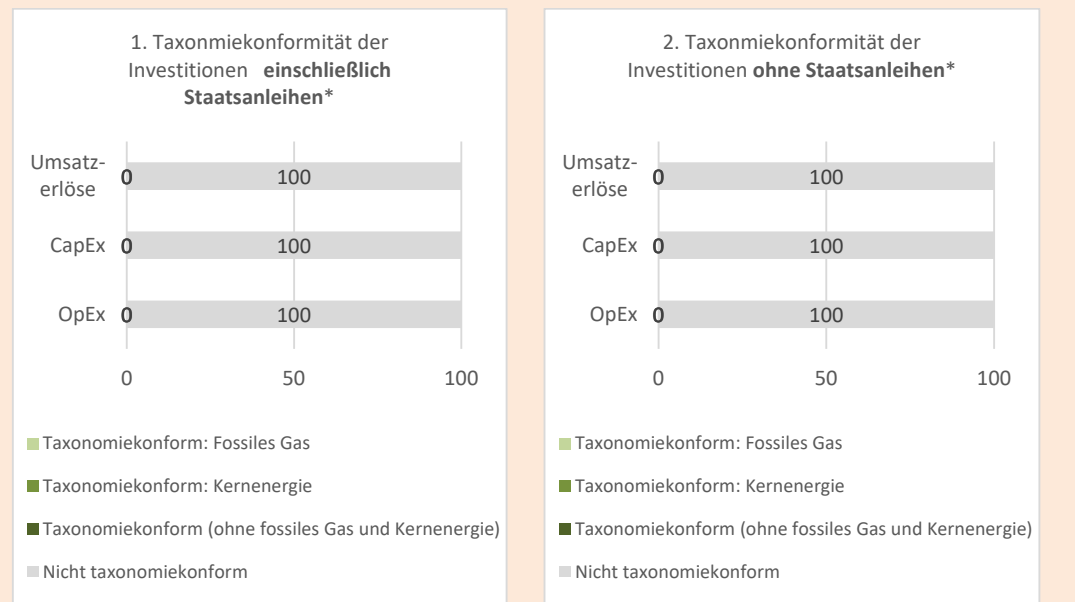
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.



- **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Nicht anwendbar.



- **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Nicht anwendbar.



- **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter die Kategorie „Andere Investition“ fielen die liquiden Mittel zur Liquiditätssteuerung.

Für weitere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gibt es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist entweder durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann oder es werden gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen, die dann ebenfalls nicht der Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



- **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Verwaltungsgesellschaft/des AIFM wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Verwaltungsgesellschaft/Der AIFM legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland auf Leitlinien zur Stimmrechtsausübung („Stimmrechtsleitlinien“) zugrunde. Diese Stimmrechtsleitlinien gelten als Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Verwaltungsgesellschaft/dem AIFM verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Verwaltungsgesellschaft/Der AIFM veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.



Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.